



Amicron Faktura 12 / 13 Schnittstelle für shopware 5.4 / 5.5

Handbuch

Für shopware Plugin ab Version 3.0.0

Amicron Faktura 12 vom 21.11.2018 (Version 12.0.1.57)

und

Amicron Faktura 13 vom 23.01.2019 (Version 13.0.0.11)

Inhaltsverzeichnis

Amicron Faktura 12 / 13 Schnittstelle für shopware 5.4 / 5.5.....	4
Bezugsquellen.....	4
Systemvoraussetzungen.....	4
Weitere Dokumentation.....	4
Technische Unterstützung.....	4
Neuerungen und Update-Infos.....	5
Neuerungen in Version 2.2.....	5
Neuerungen in Version 2.3.....	5
Neuerungen in Version 2.4.....	5
Neuerungen in Version 2.5.....	5
Neuerungen in Version 2.6.....	5
Neuerungen in Version 3.0.....	5
Funktionsumfang.....	6
Vorüberlegungen zur Installation.....	7
Freifeldkonfiguration.....	7
Nachkommastellen.....	7
Installation der Schnittstelle in shopware.....	8
Benutzer im Backend anlegen.....	8
Plugin installieren.....	9
Plugin konfigurieren.....	9
Beschreibung der allgemeinen Plugin Einstellungen.....	10
Markdown Support aktivieren.....	10
Laufende Produktnummer (Artikel_LFDNR) verwenden.....	10
Präfix für laufende Produktnummer.....	10
Faktura Artikelnummer in Liefernummer eintragen.....	11
Standard Hersteller.....	11
Leere Kategorien per Cronjob löschen.....	11
Standardbezeichnung für Variantenauswahl.....	11
Alternativen „VK Preis 1“ für EK Gruppe übergeben.....	12
VK Preis 1 als Pseudopreis für alternativen VK Preis verwenden.....	14
Trennzeichen für Eigenschaftswerte.....	14
Trennzeichen für Konfigurationen.....	14
Trennzeichen für erweiterte Adressfelder.....	14
Plugin Einstellungen für Freifelder 1 – 20 (30 bei Faktura 13).....	15
Sonderfunktionen für Freifelder 1 – 20 (30 bei Faktura 13).....	15
attr1 – attr20.....	15
attr.freitext_feld_bezeichnung.....	15
cross-sell-related.....	16
cross-sell-similar.....	16
release-date.....	16
pseudo-price.....	17
pseudo-sales.....	17
size.....	17
variant-master.....	18
Plugin Einstellungen für Textfelder 1 bis 8.....	20
Konfiguration Amicron Faktura.....	21
Einstellungen > Programmooptionen.....	21

Artikel > Einstellungen 1/3.....	21
Artikel > Einstellungen 2/3.....	22
Webshops > Einstellungen 1/2.....	23
Webshops > Einstellungen 2/2.....	23
Aufträge > Importdefinitionen.....	24
Artikelexport zum Shop.....	25
Einstellungen zum Export und Abgleich von Artikeln.....	25
Einstellungen zum Zuordnen der Artikeltexte zu den einzelnen Shopbeschreibungen anhand der Sprache.....	26
Einstellungen zum Zuordnen der VK-Preise zu den einzelnen Kundengruppen im Shop.....	26
Kategorieauswahl neuer Shopartikel.....	26
Auftragsimport vom Shop.....	27
Artikelimport vom Shop.....	28
Einstellungen in Amicron Faktura.....	28
Einstellungen > Artikel 1/3.....	28
Nachkommastellen.....	28
Freifeldbezeichnung.....	28
Artikelmenge für Import begrenzen.....	29
Artikel 0 anpassen / anlegen.....	29
Einstellungen des Plugins in shopware.....	30
Ablauf Artikelimport in Amicron Faktura.....	31
Anhang.....	33
Markdown / Commonmark Cheat Sheet.....	33
Wie kann ich.....	34
...einen Artikel als versandkostenfrei markieren.....	34
...einen Artikel als Abverkauf markieren.....	34
...die E-Mail-Benachrichtigung aktivieren.....	34
...mehrere Herstellerlinks für einen Artikel bereitstellen.....	34

Amicron Faktura 12 / 13 Schnittstelle für shopware 5.4 / 5.5

Die Amicron Faktura 12 Schnittstelle für shopware, im folgenden AF Schnittstelle genannt, ermöglicht es Ihnen Ihre Produkte schnell und einfach in Ihren shopware Onlineshop zu synchronisieren und ankommende Bestellungen direkt in Amicron Faktura einzulesen.

Der Fokus bei der Entwicklung liegt auf der Verlagerung aller Prozesse in die Amicron Faktura Warenwirtschaft. Der Onlineshop dient der Produktdarstellung im Internet, die Pflege der Produkte und die Auftragsverwaltung erfolgt in Amicron Faktura.

Die AF Schnittstelle wurde nach den Empfehlungen der shopware AG für die Plugin Struktur ab shopware 5.2 erstellt.

Bezugsquellen

Sie erhalten die aktuellste Version der Schnittstelle direkt über den shopware Plugin Store:

<http://store.shopware.com/satware-ag.html>

Amicron Faktura 13 sowie Update auf Version 13 erhalten Sie in unserem Onlineshop:

<https://satware.com/software/warenwirtschaft/>

Systemvoraussetzungen

Die AF Schnittstelle wird von uns immer mit der jeweils aktuellsten shopware 5.3 / 5.4 und Amicron Faktura 12 / 13 Version getestet. Der Support für Amicron Faktura 12 läuft Ende Februar 2019 aus.

Weitere Dokumentation

Sie finden das aktuelle Amicron Faktura Handbuch in unserer Cloud:

Faktura 12: <https://cloud.satware.com/s/faktura-handbuch>

Faktura 13: <https://cloud.satware.com/s/faktura13-handbuch>

Technische Unterstützung

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zur AF Schnittstelle per E-Mail an info@satware.com oder telefonisch unter 06241-98728-20

Neuerungen und Update-Infos

Neuerungen in Version 2.2

- Umstellung auf neue shopware Plugin Struktur
- Support für shopware Versionen unter 5.3 eingestellt
- Über die Artikelzusatzbilder können nun auch PDF und ZIP Dateien zu Produkten hochgeladen werden. Diese werden im Produkt als Downloads gezeigt
- Freie Wahl des Trennzeichens für Eigenschaftswerte und Konfigurationen
- SEO: Bilder Dateiname wird aus Amicron an shopware übertragen
- Feld Herstellerlink wird aus Amicron an shopware übertragen

Neuerungen in Version 2.3

- Verbesserung der mitgelieferten XML Importdefinition für Aufträge. Unterstützung für die Übertragung des Geburtsdatums sowie erweiterte Adressfelder hinzugefügt.

Neuerungen in Version 2.4

- Übergabe eines abweichenden Standardpreises über [Preisgruppe oder Freifeld möglich](#)
- Aktivierung der Mailbenachrichtigung über Lieferstatus
- ab 2.4.1 bei abweichendem Standardpreis über Freifeld wird auch die Eingabe als % Wert unterstützt.

Neuerungen in Version 2.5

- Kompatibel mit shopware 5.5
- Produktexport von shopware zu Amicron verbessert bei Variantenbildern, Übergaben von Cross Sell

Neuerungen in Version 2.6

- Bezeichnungen und Textfelder 1-8 können aus Amicron in beliebige Artikelattribute / Artikelfreitexte an shopware übergeben werden.

Neuerungen in Version 3.0

- Unterstützt die neuen Artikel Freitextfelder 21 – 30 von Amicron Faktura 13

Funktionsumfang

Funktion	Faktura => shopware	shopware => Faktura
Artikel anlegen/ändern/löschen	Ja	Ja, bis maximal 5000 Produkte / Varianten
Staffelpreise / Preisgruppen / Subshops	Basispreis + 7 Staffeln, Preisgruppen oder Subshops	Basispreis + 7 Staffeln, Preisgruppen oder Subshops
Mehrsprachige Produkte / Subshops	Bis zu 7 Sprachen und/oder Subshops	Bis zu 7 Sprachen
HTML Beschreibungen	Ja, über Markdown	Ja, automatische Konvertierung in Markdown
Artikelbilder, PDF und Zip Dateien	Hauptbild + bis zu 9 Zusatzbilder, Bilder für Varianten, Formate: JPG, PNG, GIF und BMP durch automatische Konvertierung	Hauptbild + bis zu 9 Artikelbilder
Varianten (einfach)	Ja	Ja, mehrdimensionale Varianten werden in einfache konvertiert
Artikelfilter	Ja, über Freifelder	Ja, über Freifelder
Aktionspreise / Pseudopreise	Ja, über Freifeld	Ja, über Freifeld
Cross Selling / Zubehörartikel	Ja, über Freifeld	Nein
Bestellimport	n.V.	Ja
Statusänderungen von Bestellungen, Übermittlung von Sendungsnummern	Ja, in Bearbeitung & versendet	Nein
Lagerbestand Abgleich	Ja	Ja
Mehrfachzuordnung von Produkten zu Kategorien	Ja	Ja
Anlage von neuen Kategorien	Ja	Ja
Übergabe von Produktdimension (BxHxL)	Ja, über Freifeld	Ja
Verpackungseinheiten (VE)	Ja	Nein
Abverkauf	Ja, über Lieferstatus	Nein
Versandkostenfreie Artikel	Ja, über Lieferstatus	Nein
E-Mail Benachrichtigung	Ja, über Lieferstatus	Nein

Vorüberlegungen zur Installation

Die shopware Schnittstelle für Amicron Faktura macht intensiven Gebrauch der 20 (30 in Faktura 13) Artikelfreifelder die in Amicron für Produkte zur Verfügung stehen. Wenn Sie den Einsatz der Variantenunterstützung planen, benötigen Sie zumindest eines dieser Freifelder.

Damit Sie die Freifelder schnell den Einstellungen im Plugin und bei Filteroperationen zuordnen können, empfehlen wir Ihnen die Bezeichnung der Freifelder mit der Freifeld Nummer zu beginnen. Zur Verdeutlichung ein Screenshot aus unserem System:

Freifeldkonfiguration

unter Einstellungen => Artikel => Einstellungen 2/3

Freifelder für Artikel	
Freifeld 1	1 BxHxL
Freifeld 3	3 Zubehör Art.Nr.
Freifeld 5	5 etc-ArtNr.
Freifeld 7	7 Hersteller
Freifeld 9	9 Leistung Watt (Ausg:
Freifeld 11	11 Bauform
Freifeld 13	13 Prozessor
Freifeld 15	15 Schnittstellen
Freifeld 17	17 Festplatte
Freifeld 19	19 Seitenleistung
Freifeld 2	2 PseudoPreis
Freifeld 4	4 Ersatzartikel
Freifeld 6	6 MASTER
Freifeld 8	8 Leistung VA (Ausgan
Freifeld 10	10 Phasen (Ausgang)
Freifeld 12	12 Laufzeit Minuten (5
Freifeld 14	14 Bildschirm
Freifeld 16	16 Arbeitsspeicher
Freifeld 18	18 Software
Freifeld 20	20 Anwendungsbereic

Nachkommastellen

unter Einstellungen => System => Einstellungen 1/2

Um Rundungsfehler zu vermeiden, passen Sie die Nachkommastellen in Amicron Faktura für die interne Nutzung an. Preis und Ges. Preis auf 4 Nachkommastellen einstellen

Nachkommastellen		
	Bildschirm	Ausdrucke
Menge	2	2
Gewicht	2	2
Preis	4	2
Ges. Preis	4	2

Installation der Schnittstelle in shopware

Benutzer im Backend anlegen

Für den Zugriff auf die shopware API legen Sie im shopware Backend einen Benutzer mit API Zugriff und einem sicheren Kennwort unter Einstellungen => Benutzerverwaltung => Benutzer hinzufügen an. Geben Sie folgende Daten an:

Login

1. Benutzername: beliebig
notieren für die Amicron Einstellung
2. Passwort: beliebig
notieren für die Amicron Einstellung
3. Account aktivieren anhaken

API-Zugang

1. API-Zugang an haken
2. API-Schlüssel:
notieren für die Amicron Einstellung

Stammdaten

1. Name: beliebig
2. Standardsprache: Deutsch
3. E-Mail Adresse: beliebige
4. Mitglied der Rolle: local_admins

Benutzer hinzufügen/editieren

Benutzer

Login

Benutzername:

Passwort:

☒ Aktiviert

Passwort wiederholen:

API-Zugang

☒ Aktiviert

API-Schlüssel:

Stammdaten

Name:

E-Mail-Adresse:

Standardsprache:

Mitglied der Rolle:

Benutzerindividuelle Optionen

☐ Erweiterter Editor

☐ Backend-Cache deaktivieren

Abbrechen Speichern

Plugin installieren

Wechseln Sie im shopware Backend in den Plugin Manager. Sie finden die Schnittstelle über die Suche mit dem Begriff „Amicron Faktura Schnittstelle“.

Plugin konfigurieren

Das Plugin lässt sich auf seiner Übersichtseite vollständig konfigurieren. Folgender Screenshot zeigt die Einstellungen direkt nach der Installation. Bitte beachten Sie, dass bei Updates neue Funktionen und Einstellungen immer am Ende der Liste hinzugefügt werden:

Deutsch English

Markdown Support aktivieren: Ja

Laufende Produktnummer (Artikel_LFDNR) verwenden: Nein

Präfix für laufende Produktnummer: SW

Faktura Artikelnummer in Liefernummer eintragen: Ja

Standard Hersteller: Hersteller

Leere Kategorien per Cronjob löschen: Nein

Standardbezeichnung für Variantenauswahl: Ausführung

Alternativen "VK Preis 1" für EK Gruppe übergeben: preisgruppe8

VK Preis 1 als Pseudopreis für alternativen VK Preis verwenden: Ja

Handbuch Freifelder Konfiguration

Freifeld 1: size

Freifeld 2: pseudo-price

Freifeld 3: cross-sell-related

Freifeld 4: cross-sell-similar

Freifeld 5: release-date

Freifeld 6: variant-master

Freifeld 7:

Freifeld 8:

Freifeld 9: Artikeltypen

Freifeld 10: Größe

Freifeld 11: Material

Freifeld 12: Zielgruppe

Freifeld 13: Zutaten

Freifeld 14:

Freifeld 15:

Freifeld 16:

Freifeld 17:

Freifeld 18:

Freifeld 19:

Freifeld 20:

Trennzeichen für Eigenschaftswerte: ;

Trennzeichen für Konfigurationen: ;

Trennzeichen für erweiterte Adressfelder: +

Handbuch Textfelder Konfiguration

Bezeichnung 1:

Textfeld 1:

Markdown Support für Textfeld 1 aktivieren: Nein

Bezeichnung 2:

Textfeld 2:

Markdown Support für Textfeld 2 aktivieren: Nein

Bezeichnung 3:

Textfeld 3:

Markdown Support für Textfeld 3 aktivieren: Nein

Bezeichnung 4:

Textfeld 4:

Markdown Support für Textfeld 4 aktivieren: Nein

Bezeichnung 5: attr.satag_googletaxonomy

Textfeld 5: attr.satag_html_text

Markdown Support für Textfeld 5 aktivieren: Ja

Bezeichnung 6: english.attr.satag_googletaxonomy

Textfeld 6: english.attr.satag_html_text

Markdown Support für Textfeld 6 aktivieren: Ja

Bezeichnung 7: english.attr2

Textfeld 7: attr2

Markdown Support für Textfeld 7 aktivieren: Nein

Bezeichnung 8: english.attr3

Textfeld 8: attr3

Markdown Support für Textfeld 8 aktivieren: Nein

Beschreibung der allgemeinen Plugin Einstellungen

Markdown Support aktivieren

Mögliche Einstellungen: Ja / Nein

Empfohlene Einstellung: Ja

Funktionsbeschreibung: Diese Einstellung ermöglicht die Formatierung von Artikeltexten mit Markdown / CommonMark. Dadurch lassen sich Formatierungsmerkmale wie Aufzählungen, Fettschrift oder Links direkt in die Produktbeschreibung über Amicron einpflegen. Da Markdown gut lesbar ist, lassen sich die Texte weiterhin in Amicron für Formulareingaben nutzen und bleiben leicht durchsuchbar.

Für eine Übersicht der möglichen Formatierungen, sehen Sie sich den Anhang [#5.1.Markdown / Commonmark Cheat Sheet](#) an.

Laufende Produktnummer (Artikel_LFDNR) verwenden

Mögliche Einstellungen: Ja / Nein

Empfohlene Einstellung: Bei bereits bestehenden Shops mit Amicron => shopware Schnittstelle Nein, ansonsten Ja

Funktionsbeschreibung: shopware unterstützt nicht alle Zeichen, die in der Artikelnummer von Amicron vorkommen können, zudem muss die Artikelnummer mit einem Buchstaben beginnen und mindestens 4 Zeichen lang sein (s. [FAQ Beitrag](#)). Um alle in Amicron verfügbaren Artikelnummern verwenden zu können, muss diese Einstellung auf „Ja“ stellen. Dann verwendet die Schnittstelle anstatt der Amicron Artikelnummer die laufende Datenbank ID des jeweiligen Produktes und versieht diese mit der unter der Einstellung „Präfix für laufende Produktnummer verwenden“ angegebenen Zeichenkette (Standard: SW). Hat also ein Produkt die laufende Nummer 12345 so wird daraus die shopware Artikelnummer SW12345.

Sollten Sie bereits Artikel von Amicron in einem bestehenden shopware Shop mit gleichen Artikelnummern verwendet haben, sollten Sie die Einstellung auf „Nein“ umstellen oder die bisherigen Produkte im Shop deaktivieren / löschen und dann komplett neu hochladen.

Präfix für laufende Produktnummer

Mögliche Einstellung: Beliebige Zeichenkette

Empfohlene Einstellung: SW

Funktionsbeschreibung: Die Funktion ergibt sich aus der zuvor genannten Einstellung: „Laufende Produktnummer (Artikel_LFDNR) verwenden“. Sollte diese auf „Nein“ stehen, hat sie keine Funktion.

Faktura Artikelnummer in Liefernummer eintragen

Mögliche Einstellung: Ja / Nein

Empfohlene Einstellung: Ja

Funktionsbeschreibung: Bei aktivierter Einstellung wird die Artikelnummer aus Amicron in das Feld „Herstellernummer“ in shopware übertragen. Dies ist nützlich, wenn die Einstellung „Laufende Produktnummer (Artikel_LFDNR) verwenden“ aktiviert wurde. So ist es möglich, die Amicron Artikelnummer in der Frontend Suche oder bei Produktexporten zu verwenden.

Standard Hersteller

Mögliche Einstellung: Beliebige Zeichenkette

Empfohlene Einstellung: Hersteller oder Noname

Funktionsbeschreibung: shopware verlangt für jedes Produkt die Angabe eines Herstellers. Sollte über die Amicron Schnittstelle kein Hersteller übergeben werden, wird der hier angegebene Hersteller verwendet / angelegt.

Leere Kategorien per Cronjob löschen

Mögliche Einstellung: Ja / Nein

Empfohlene Einstellung: Nein

Funktionsbeschreibung: Amicron Faktura überträgt zu jedem Produkt lediglich die Namen der zugeordneten Kategorien. Sollte man eine Produktkategorie in Amicron umbenennen, wird in shopware eine neue Kategorie mit dem neuen Namen aus Amicron angelegt. Damit bleibt die alte Kategorie, sobald keine Produkte mehr darin sind, verwaist. Durch diese Einstellung kann man leere Kategorien per Cronjob löschen lassen. Setzen Sie diese Funktion mit Bedacht ein, ggf. ist es besser, beim umbenennen von Kategorie diese zunächst per Hand im Backend von shopware neu zu benennen, um eventuell angelegte Kategoriebeschreibungen oder zugeordnete Einkaufswelten etc. beizubehalten.

Standardbezeichnung für Variantenauswahl

Mögliche Einstellung: Beliebige Zeichenkette

Empfohlene Einstellung: Ausführung

Funktionsbeschreibung: Wenn Sie Varianten über Amicron Faktura pflegen, ohne beim Hauptartikel eine Bezeichnung für die Variantenauswahl (Attributgruppe) zu konfigurieren, wird diese Einstellung verwendet. Ausführung bietet sich als hinreichend allgemein an. Wenn man z.B. hauptsächlich Größen anbietet, kann hier z.B. „Größe“ eingetragen werden und bei Abweichungen die Einstellung über den Hauptartikel in Amicron erfolgen.

Alternativen „VK Preis 1“ für EK Gruppe übergeben

Mögliche Einstellung: preisgruppe2 bis preisgruppe8 oder freifeld1 bis freifeld20

Funktionsbeschreibung: Amicron Faktura überträgt immer den Standard Netto/Brutto VK Preis 1 eines Produktes in den Artikelpreis von shopware. Mit dieser Funktion können Sie einen alternativen Onlinepreis definieren. Dazu können Sie entweder eine der 7 zusätzlichen Preisgruppen oder eines der 20 Freifelder nutzen. Wenn in dem jeweiligen Feld kein Preis eingetragen ist, wird der VK Preis 1 verwendet. **Hinweis zu Freifeldern:** Bei der Verwendung in Freifeldern können Sie die Preise auch in Prozent zum Standard Preis angeben. z.B. -10% für 10% Rabatt oder +15% für einen entsprechenden Aufschlag.

Anwendungsbeispiel Preisgruppe: Die Preisgruppe 8 in Amicron wird nicht für Staffelpreise verwendet. Hier wird optional ein alternativer Onlinepreis gepflegt. Stellen Sie im shopware Backend beim Plugin Folgendes ein:

Sobald nun in der Preisgruppe 8 in Amicron ein Preis gepflegt wird, übernimmt ihn die Schnittstelle als Standard Verkaufspreis:

Das Produkt erscheint nun im Frontend zum Preis von 24.99€ inkl. MwSt (Preisgruppen werden immer Netto definiert!).

Anwendungsbeispiel Freifeld: Das Freifeld 20 soll für einen prozentualen Rabatt auf den Standardpreis verwendet. Stellen Sie im shopware Backend beim Plugin Folgendes ein:

Tragen Sie nun **-10%** in das Freifeld 20 ein. Da es sich um einen Abzug handelt, achten Sie bitte darauf, dass Sie ein Minus-Zeichen voranstellen!

Sie können die Preise in einem Freifeld je Produkt prozentual oder absolut definieren. Das System erkennt dies anhand des Prozentzeichens.

VK Preis 1 als Pseudopreis für alternativen VK Preis verwenden

Mögliche Einstellung: Ja / Nein

Funktionsbeschreibung: Falls Sie einen alternativen VK Preis 1 übergeben, können Sie festlegen, ob der VK Preis 1 aus Amicron als Pseudopreis verwendet werden soll.

Trennzeichen für Eigenschaftswerte

Mögliche Einstellung: Beliebiges Zeichen, z.B. ; oder , oder |

Empfohlene Einstellung: Strichpunkt (;)

Funktionsbeschreibung: Wenn Sie Eigenschaftswerte über Amicron Faktura pflegen, können Sie mehrere Eigenschaft pro Freifeld anlegen. Diese werden normalerweise mit Strichpunkt (;) getrennt. Wenn Sie eine bestehende Installation haben und ein anderes Trennzeichen (z.B. Komma ,) verwenden möchten, tragen Sie es hier ein.

Trennzeichen für Konfigurationen

Mögliche Einstellung: Beliebiges Zeichen, z.B. ; oder , oder |

Empfohlene Einstellung: Strichpunkt (;)

Funktionsbeschreibung: Trennzeichen für Konfigurationen innerhalb eines Freifeldes (z.B. Varianten).

Wir empfehlen diese Einstellung nur auf Anweisung durch unseren Support zu ändern!

Trennzeichen für erweiterte Adressfelder

Mögliche Einstellung: Beliebiges Zeichen, z.B. , gefolgt von einem Leerzeichen

Empfohlene Einstellung: Komma gefolgt von einem Leerzeichen (,)

Funktionsbeschreibung: Wenn Sie die Adresszusatzzeilen 1 und 2 in shopware verwenden, werden diese in das Name 3 Feld in Amicron übertragen.

Plugin Einstellungen für Freifelder 1 – 20 (30 bei Faktura 13)

Die Plugin Einstellungen für „Freifeld 1“ bis „Freifeld 20“ sind eng mit der Belegung der Freifelder in Amicron verbunden. Wir machen hier keine Vorgaben wie die Freifelder in Amicron zu belegen sind, sondern geben hier nur eine Übersicht, welche Zuordnung unsere Schnittstelle hier bietet. Einige Einstellungen geben wir mit „für Fortgeschrittene“ an, hier lassen sich einige Parameter an bestehende Datenstrukturen anpassen oder es sind Anpassungen an der Amicron Firebird Datenbank notwendig.

Sie können anstatt der folgenden Sonderfunktionen jedes Freifeld mit einer beliebigen Bezeichnung belegen. Diese wird dann als filterbare Artikeleigenschaft übernommen.

Sonderfunktionen für Freifelder 1 – 20 (30 bei Faktura 13)

attr1 – attr20

Beschreibung: Sie können jedes Freifeld aus Amicron als Attribut für einen Artikel nutzen.

Anwendungsbeispiel: Sie hinterlegen in Amicron in Freifeld 10 bei versandkostenfreien Artikeln die Zeichenkette „frei“ und möchten diese in shopware in attr19 für die Produkte hinterlegen. Schreiben Sie hierfür in die Plugin Konfiguration bei „Freifeld 10“ den Wert „attr19“.

Sie können dann die Erweiterte SQL-Abfrage des Versandkostenmoduls um
,MIN(at.attr19 IS NOT NULL AND at.attr19 = 'frei') AS
is_free_shipping

erweitern und damit Produkte als versandkostenfrei anbieten.

Anwendungsbeispiel für Fortgeschrittene: Wir nutzen bei unseren Kunden eine Freifeld => Attribut Zuordnung, um Google Taxonomie Daten bei jedem Produkt zu hinterlegen. Dafür haben wir die für den Kunden relevanten [Taxonomie Daten](#) in Amicron als Textbausteine für das Freifeld 9 in Amicron hinterlegt. Wir haben dafür die Langform (z.B. Heim & Garten > Dekoration > Tapeten) verwendet, da wir diese Texte auf für andere Optimierungen nutzen. Da es sehr lange Kategorien gibt, haben wir zusätzlich die Freifelder in Amicron auf 255 Zeichen erweitert.

attr.freitext_feld_bezeichnung

Beschreibung: Sie können zusätzliche in der Freitext-Verwaltung von shopware angelegte Freifelder direkt ansprechen. Dazu müssen Sie das gewünschte Freifeld mit dem Prefix attr. zuordnen.

Anwendungsbeispiel: Ein Plugin hat ein Freitextfeld vom Typ Checkbox mit der Bezeichnung neti_ignore_sc angelegt. Um dies aus Amicron zu beschreiben, tragen Sie **attr.neti_ignore_sc** in das gewünschte Freifeld der Schnittstellenkonfiguration ein.

cross-sell-related

Beschreibung: Im Freifeld angegebene Amicron Artikelnummern werden als „Zubehör-Artikel“ in shopware zugeordnet. Trennen Sie mehrere Artikel mit Semikolon.

Anwendungsbeispiel: Sie führen Zubehörartikel im Freifeld 3 in Amicron. Tragen Sie in den Plugineinstellungen daher unter „Freifeld 3“ „cross-sell-related“ ein:

Freifeld 3:	cross-sell-related
-------------	--------------------

In Amicron tragen Sie alle Zubehörartikel mit Semikolon getrennt in Freifeld 3 ein:

Daten	Bestand	Fibu	Bild*	Bilder	Shop	Felder
Gruppe	USVONL					...
1 BxHxL	144x300x215					
2 PseudoPreis						
3 Zubehör Art.Nr.	VIS99; VIS405; VIS100016; VIS100035; VIS100041					

cross-sell-similar

Beschreibung: Im Freifeld angegebene Amicron Artikelnummern werden als „Ähnliche Artikel“ in shopware zugeordnet. Trennen Sie mehrere Artikel mit Semikolon.

Anwendungsbeispiel: Sie führen Zubehörartikel im Freifeld 4 in Amicron. Tragen Sie in den Plugineinstellungen daher unter „Freifeld 4“ „cross-sell-similar“ ein:

Freifeld 4:	cross-sell-similar
-------------	--------------------

In Amicron tragen Sie alle ähnlichen Artikel mit Semikolon getrennt in Freifeld 4 ein:

3 Zubehör Art.Nr.	
4 Ersatzartikel	31505S
5 etc-ArtNr.	

release-date

Beschreibung: Ein im Freifeld angegebenes Datum wird in das „Erscheinungsdatum“ des Artikels übernommen. Das Format ist tt.mm.YY Anwendungsbeispiel: Tragen Sie ein Datum in der Zukunft (z.B. 24.05.18) in das entsprechende Freifeld in Amicron ein, um die „Verfügbar ab“ Anzeige in shopware zu aktivieren.

Sie können hinter release-date einen eigenen Formatierungsstring angeben, z.B. release-date;Y-m-d um das Datum im Format 2017-06-01 eingeben zu können.

pseudo-price

Beschreibung: Ein im Freifeld angegebener Betrag wird als Pseudopreis für den Artikel genutzt.

Anwendungsbeispiel: Freifeld 2 ist im Plugin mit „pseudo-price“ konfiguriert.

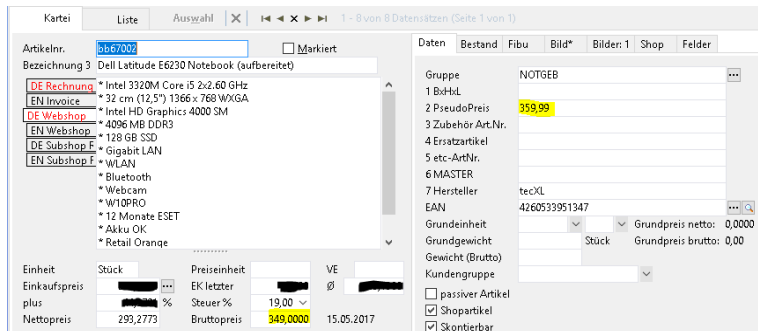


Abbildung 1: Kartei in Amicron Faktura 12

Dell Latitude E6230 Notebook (aufbereitet)



349,00 € * % 359,99 € * (3,05% gespart)

inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten

● Sofort versandfertig, Lieferzeit ca. 1-3 Werktage

Abbildung 2: Produkt in shopware

pseudo-sales

Beschreibung: Ein im Freifeld angegebene Menge wird als Pseudoverkäufe für den Artikel genutzt. So kann die Reihenfolge von Artikeln in shopware beeinflusst werden.

size

Beschreibung: Eine im Freifeld im Format BxHxL angegebene Größenangabe wird in die Felder Breite, Höhe und Länge aufgeteilt.

Anwendungsbeispiel:

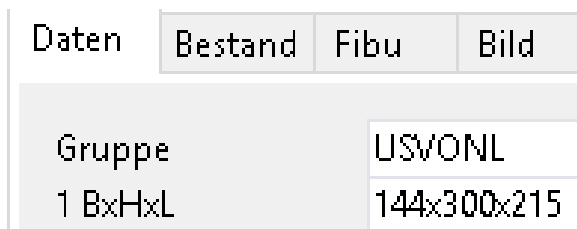


Abbildung 3: Faktura Freifeld 1 Inhalt

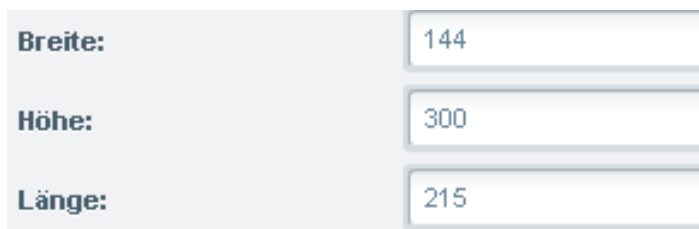


Abbildung 4: shopware Backend Größenangaben

variant-master

Beschreibung: Die Variantenunterstützung der Schnittstelle ist ein etwas komplexer zu beschreiben. Im Endeffekt wird aber nur ein einziges Freifeld benötigt sowie ein Hauptartikel. Der Hauptartikel ist lediglich für die Konfiguration aller allgemeinen Artikelmerkmale notwendig.

Anwendungsbeispiel: Wir verarbeiten unsere Varianten über das Amicron Freifeld 6.

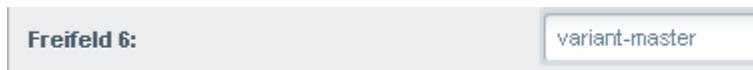


Abbildung 5: Einstellung "variant-master" für Freifeld 6

Für unser Beispiel legen wir ein Produkt mit 3 Varianten an. Dafür benötigen wir in Amicron insgesamt 4 Produkte. Man findet zusammenhängende Produkte leicht anhand der Artikelnummer des Hauptproduktes, wenn man diese in über die Suche mit einem Punkt (.) am Ende sucht:

Kartei		Liste	Auswahl		1 - 4 von 4 Datensätzen (Seite 1 von 1)	
Artikelnr.			Gruppenname		Volltextsuche	
Bezeichnung			2 PseudoPreis		M-SPIRIT.	
Filter			Suche beginnen			
* m	A	B	C	D	E	F
G	H	I	J	K	L	M
N	O	P	Q	R	S	T
U	V	W	X	Y	Z	
m	Artikelnr.	Δ	6 MASTER	Bezeichnung	DE Webshop	Netto-VK
☐	M-SPIRIT		master;1;Ausgangsleistung (VA / Watt)	Spirit 1000VA	### Spezifikationen...	0,0000
☐	VIS100301		M-SPIRIT	Spirit 1000VA	### Spezifikationen...	495,0000
☐	VIS100302		M-SPIRIT	Spirit 2000VA	### Spezifikationen...	880,0000
☐	VIS100303		M-SPIRIT	Spirit 3000VA	### Spezifikationen...	1.180,0000

Zunächst legen wir den Hauptartikel an. Dieser hat im Freifeld 6 immer „master“ stehen (optional mit weiterer Konfiguration für Darstellung und Bezeichnung).

Das Format ist master;DARSTELLUNGSTYP;BEZEICHNUNG;FILTERART(optional) . Der Darstellungstyp kann 0, 1 oder 2 sein. 0 und 1 entsprechen der Darstellung als Auswahl, Typ 2 führt zur Bilddarstellung.

Für die Filterart steht „filter“ oder „nofilter“ zur Verfügung. Bei nofilter werden die Werte der Varianten nicht in die Produkteigenschaften übernommen.

Beispiel, wenn Farbe nicht als Filter in shopware verwendet werden soll:

master;1;Farbe;nofilter

Ansicht des Hauptartikels in Faktura:

Kartei	Liste	Auswahl	X	1 - 4 von 4 Datensätzen (Seite 1 von 1)
Artikelnr. M-SPiRiT ☐ Markiert Bezeichnung 3 Spirit Tower USV DE Rechnung ### Spezifikationen EN Invoice DE Webshop * On-line-Doppelwandler-Technologie (VFI) EN Webshop * Ausgangsleistung bei PF 0.9 DE Subshop F * DSP-Technologie EN Subshop F * Interner statischer und manueller Bypass * Eingangsleistungsfaktor bis 0.99 * Batterie Kaltstart * (DC) Selbstdiagnose beim Start * RJ45/11-Netzwerkschutz * EPO Kontakt * Intelligente Steuerung durch RS232 & USB * Überprüfung der erweiterten Backup-Zeit MARATHON-	Daten Bestand Fibu Bild* Bilder Shop Felder	Gruppe USVONL 1 BxHxL 144x300x215 2 PseudoPreis 3 Zubehör Art.Nr. VIS99; VIS405; VIS100016; VIS100035; VIS100041 4 Ersatzartikel 5 etc-ArtNr. 6 MASTER master;1;Ausgangsleistung (VA / Watt) 7 Hersteller VISION UPS EAN Grundeinheit Grundgewicht Gewicht (Brutto) 9,00	Grundpreis netto: 0 Stück Grundpreis brutto: 0	

Ansicht einer Variante in Faktura:

Kartei	Liste	Auswahl	X	1 - 4 von 4 Datensätzen (Seite 1 von 1)
Artikelnr. VIS100301 ☐ Markiert Bezeichnung 3 Spirit 1000VA USV DE Rechnung * RJ45/11-Netzwerkschutz EN Invoice * EPO Kontakt DE Webshop * Intelligente Steuerung durch RS232 & USB EN Webshop * Überprüfung der erweiterten Backup-Zeit MARATHON- DE Subshop F Serie (externe Batterien) EN Subshop F * Optionen: * SNMP-Adapter * Relaiskarte (potenzialfrei) * Externer Wartungsbypass * Zusätzliche / Externe Batteriemodule * 2 Jahre Garantie (auf Elektronik) 1000 VA / 900 Watt	Daten Bestand Fibu Bild Bilder Shop Felder	Gruppe USVONL 1 BxHxL 144x300x215 2 PseudoPreis 3 Zubehör Art.Nr. VIS99; VIS405; VIS100016; VIS100035; VIS100041 4 Ersatzartikel 5 etc-ArtNr. 6 MASTER M-SPiRiT 7 Hersteller VISION UPS EAN Grundeinheit Grundgewicht Gewicht (Brutto) 9,00	Grundpreis netto: 0,00 Stück Grundpreis brutto: 0,00	

Im Freifeld 6 muss die Artikelnummer des zuvor definierten Hauptartikels stehen. Die **letzte Zeile des Webshop Artikeltextes** wird das Auswahlfeld der Variante verwendet. Hier muss jede Variante eine individuelle Zeile besitzen, sonst kommt es zu einer Fehlermeldung.

Varianten und Hauptartikel übergeben folgenden Eigenschaften wie folgt an shopware:

Hauptartikel => Artikeltext, Zubehör-Artikel, ähnliche Artikel, Markierung als Tipp, Bilder

Variantenartikel => jeweilige Bilder der Varianten, Attribute, Preis, Preisstaffeln, EAN, Pseudopreis, Breite, Höhe, Länge

Das Auswahlfeld wird im Variantenartikel natürlich sortiert. **Ergebnis in shopware:**



Plugin Einstellungen für Textfelder 1 bis 8

Die Plugin Einstellungen für „Bezeichnung/Textfeld 1“ bis „Bezeichnung/Textfeld 8“ ermöglichen den Import von Bezeichnungen und Textfeldern aus Amicron in Artikelattribute/Freifelder in shopware.

Freitextfeld-Verwaltung

Hinzufügen

Model generieren

Tabelle:

Artikel (s_articles_attributes)

Spaltenname	Spaltentyp	SQL-Datentyp	Label	Übersetzbar	Im Backend anzeigen	Position
Konfiguriert (5 Freitextfelder)						
satag_googletaxonomie	Einfacher Text	TEXT	Google Taxonomie	✓	✓	0
satag_html_text	HTML Editor	MEDIUMTEXT	Zusätzlicher HTML Text	✓	✓	0
attr1	Größerer Text	TEXT	Freitext-1	✓	✓	1
attr2	Größerer Text	TEXT	Freitext-2	✓	✓	2
attr3	Größerer Text	TEXT	Kommentar	✓	✓	3

Um die Text und Bezeichnungsfelder zuzuordnen, schreiben Sie das gewünschte Zielattribut/Freifeld wie folgt in die Pluginkonfiguration:

Die Standardattribute attr1 bis attr20 können Sie einfach direkt in das gewünschte Textfeld beziehungsweise die gewünschte Bezeichnung schreiben. Möchten Sie benutzerdefinierte Attribute beschreiben, stellen Sie vor den Attribut Spaltennamen ein „attr.“ (bitte achten Sie auf den „.“!). Z.B. „attr.erweiterter_artikel_text“. Möchten Sie eine Übersetzung für eine Attribut ansprechen, stellen Sie zusätzlich den Namen des jeweiligen Sprach/Subshops in Kleinbuchstaben und einem Punkt davor. Z.B. „**english.attr.erweiterter_artikel_text**“

In diesem Beispiel wollen wir die folgenden Artikelfreifelder in shopware aus Amicron befüllen:

- satag_googletaxonomie soll aus Bezeichnung 5 in Amicron, die Übersetzung in den Subshop „English“ soll aus Bezeichnung 6 kommen
- satag_html_text soll aus Textfeld 5 in Amicron, die Übersetzung in den Subshop „English“ soll aus Textfeld 6 kommen. Zusätzlich soll Markdown in diesem Textfeld nach HTML konvertiert werden
- Die Standardattribute attr2 und attr3 sollen ebenfalls mit Übersetzungen aus Bezeichnung und Textfeld 7 bis 8 kommen

Die Einstellungen im Plugin und die Daten in der Artikelverwaltung von Amicron sehen dafür wie folgt aus:

Bezeichnung 5: attr.satag_googletaxonomie

Textfeld 5: attr.satag_html_text

Markdown Support für Textfeld 5 aktivieren: Ja

Bezeichnung 6: english.attr.satag_googletaxonomie

Textfeld 6: english.attr.satag_html_text

Markdown Support für Textfeld 6 aktivieren: Ja

Bezeichnung 7: english.attr2

Textfeld 7: attr2

Markdown Support für Textfeld 7 aktivieren: Nein

Bezeichnung 8: english.attr3

Textfeld 8: attr3

Markdown Support für Textfeld 8 aktivieren: Nein

Artikelverwaltung

Kartei Liste Auswahl 1 Datensatz gel

Artikelnr. SW10013 ☐ Markiert

Bezeichnung 5 google Taxonomie > Bewertung > Produkt

DE Rechnung
EN Invoice
DE Webshop
EN Webshop
DE Attribut MI
EN Attribut IV
Attribut 2
Attribut 3

Zusätzlicher Text für das Artikelfreifeld satag_html_text in shopware.
Dieser Text kann beinahe beliebig lang sein und ist mit Markdown angelegt:

Konfiguration Amicron Faktura

Nachdem Sie die Schnittstelle als Plugin in shopware installiert haben, ist es Zeit die notwendigen Einstellungen in Amicron Faktura vorzunehmen.

Einstellungen > Programmooptionen

Gehen Sie in Amicron Faktura in die Programmooptionen. Nehme Sie die Einstellungen wie folgt vor.

Artikel > Einstellungen 1/3

Bezeichnungen der Textbuttons					
Textfeld 1	Rechnungen	Textfeld 2	Invoices	Textfeld 3	Webshop DE
Textfeld 4	Webshop EN	Textfeld 5		Textfeld 6	
Textfeld 7		Textfeld 8			
☒ Eigenes Bezeichnungsfeld pro Textfeld ermöglichen					

Wir empfehlen den Haken bei „Eigenes Bezeichnungsfeld pro Textfeld ermöglichen“ zu setzen. So können Sie für Ihre Rechnungen kürzere/abweichende Titel, die vom Webshop abweichen, verwenden. Wählen Sie leicht zuzuordnende Textfeld Bezeichnungen. Wir gehen in dieser Dokumentation von den oben getroffenen Einstellungen aus.

Artikel > Einstellungen 2/3

Artikel - Einstellungen 2/3			
Freifelder für Artikel			
Freifeld 1	1 Größe BxHxL	Freifeld 2	2 Pseudopreis
Freifeld 3	3 Zubehör Art. Nr.	Freifeld 4	4 Ersatzartikel Nr.
Freifeld 5	5 Verfügbar ab	Freifeld 6	6 Variante
Freifeld 7	7 Hersteller	Freifeld 8	8 google Taxonomie
Freifeld 9	9 Geschmack	Freifeld 10	10 Freifeld
Freifeld 11	11 Freifeld	Freifeld 12	12 Freifeld
Freifeld 13	13 Freifeld	Freifeld 14	14 Freifeld
Freifeld 15	15 Freifeld	Freifeld 16	16 Freifeld
Freifeld 17	17 Freifeld	Freifeld 18	18 Freifeld
Freifeld 19	19 Freifeld	Freifeld 20	20 Freifeld

Import

☒ Artikelgruppen mit getrennten Untergruppen Trenner /

☒ Adressgruppen mit getrennten Untergruppen Trenner /

[Importverzeichnis](#)

Abbildung 6: Einstellungen 2/3 - Freifelder für Artikel

Die Bezeichnungen der Freifelder sollten sich an den Einstellungen im Plugin orientieren. Die oben vorgenommenen Einstellungen wurde für folgende Plugin-Einstellung gemacht:

Markdown Support aktivieren: Ja

Laufende Produktnummer (Artikel_LFDNR) verwenden: Ja

Prefix für laufende Produktnummer: SW

Faktura Artikelnummer in Liefernummer eintragen: Ja

Standard Hersteller: Hersteller

Leere Kategorien per Cronjob löschen: Nein

Standardbezeichnung für Variantenauswahl: Ausführung

Freifeld 1: size

Freifeld 2: pseudo-price

Freifeld 3: cross-sell-related

Freifeld 4: cross-sell-similar

Freifeld 5: release-date

Freifeld 6: variant-master

Freifeld 7:

Freifeld 8: attr3

Freifeld 9: Geschmack

Freifeld 10:

Freifeld 11:

Freifeld 12:

Freifeld 13:

Freifeld 14:

Abbildung 7: Einstellungen Plugin

Sie müssen diese Einstellungen an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Webshops > Einstellungen 1/2

Einstellungen

Webshops - Einstellungen 1/2

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Bezeichnung: satagamicron Typ: XMLAPI

URL: http://shopwaredemo.de/satagamicron/

Login-Name: demo

Login-Passwort: *****

.htaccess-Name:

.htaccess-Passwort:

Prüfe Shopschnittstelle Speichere script

Auftragsimport

Auftragnr. + 5000 KunAdNr. + 2000

Ab Auftrags-ID 0 LfrAdNr. + 4000

Optionen

☐ bei der Rechnungserstellung den Auftragsstatus im Shop automatisch auf "in Bearbeitung" setzen

☐ den Auftragsstatus im Shop automatisch auf "Versendet" setzen

☒ beim Rechnungsdruck / Buchen ☐ wenn OP bezahlt

Importdefinitionen anzeigen

Scheduler

☐ Auftragsimport nach dem Programmstart im Hintergrund durchführen

Danach alle 0 Minuten wiederholen

Standard-Sprache (kann leer gelassen werden für "Deutsch" / "Deutschland")

Artikelmenge beim Import aufteilen in je 10 Artikel ☒ Alle Artikelfelder exportieren (für Scriptentwickler)

Für Benutzer

ADM - Werner Administrator

OK Abbrechen Hilfe

Bezeichnung: frei wählbar

Typ: XMLAPI

URL: Ihre Shop URL erweitert um /satagamicron/

Login-Name: shopware Benutzername mit API Zugang Login-Passwort: API Key des Benutzers

Wichtig: Haken bei „Alle Artikelfelder exportieren“

Die weiteren Einstellungen sind im Amicron Faktura 12 Handbuch beschrieben.

Webshops > Einstellungen 2/2

Bei den Lieferzeiten geben Sie lediglich die Anzahl der Tage an sowie die Sonderbezeichnung „abverkauf“, „versandkostenfrei“ und „email“ z.B. wie folgt an (Sie können das nach Wunsch kombinieren):

email

abverkauf

versandkostenfrei

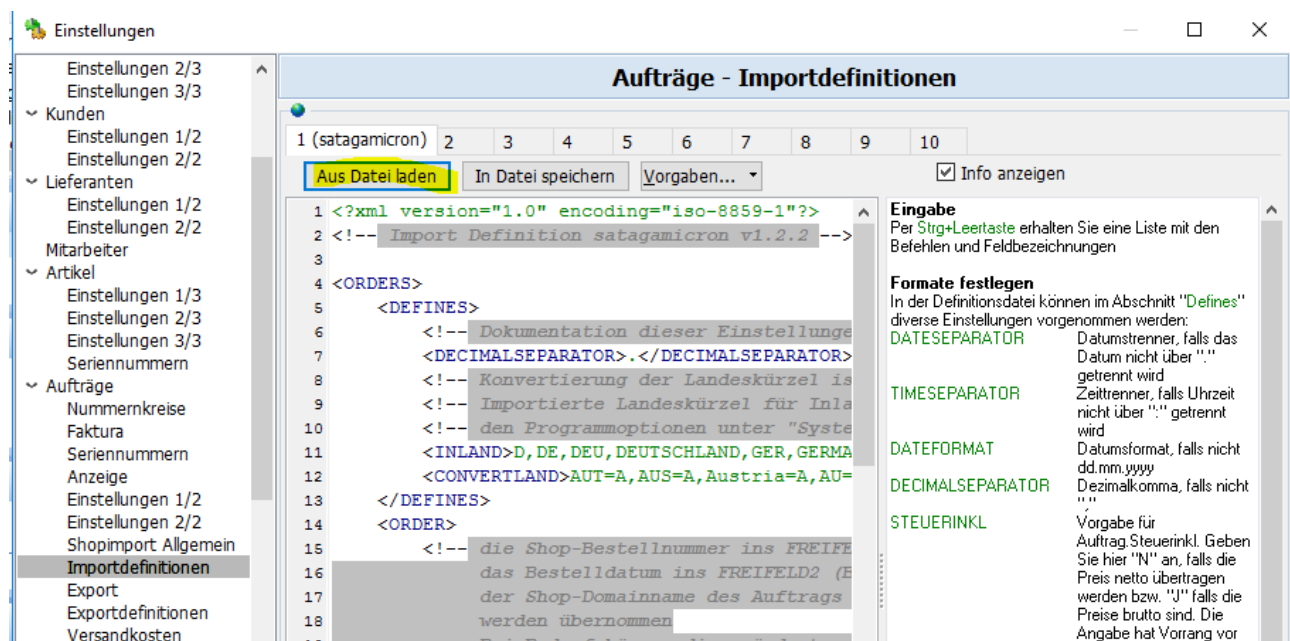
2-3

2-3 versandkostenfrei

3-5

7-14

Aufträge > Importdefinitionen



Für den Auftragsimport benötigen Sie die passende XML Importdefinition für die Schnittstelle.

Damit diese immer aktuell ist, liefert die Schnittstelle eine passende Definition mit. Diese laden Sie nach der Plugin Installation direkt von Ihrem Shop über

http://ihre-domain.tld/satagamicron/get_import_xml

herunter. Diese Datei laden Sie dann in die entsprechende Importdefinition.

Artikelexport zum Shop

Starten Sie den Artikelexport über „Extras“ => „Datenexport“ => „Artikelexport zum Shop“

Wählen Sie den zuvor angelegten Shop und klicken Sie auf „Weiter“

Einstellungen zum Export und Abgleich von Artikeln

Artikelexport zu einem Webshop

Einstellungen zum Export und Abgleich von Artikeln

Bitte wählen Sie, auf welche Datenmenge sich der Export beziehen soll

☐ alle in der Datenbank gespeicherten Artikel

☐ alle markierten Artikel

☐ alle Shopartikel (unabhängig von der Shopzuordnung)

☒ alle Artikel, die dem Shop "1: satagamicron" zugeordnet sind

☐ alle zuvor aufgelisteten Artikel (Such- und Filterergebnis wird berücksichtigt)

☐ Nur geänderte Artikel seit dem letzten Export vom 22.05.2017 22:48:31

Vorhandene Artikel überschreiben?

☐ nein

☒ ja

☐ nur Preise

☐ nur Bestand

☐ nur Preise und Bestand

Preisübergabe

☐ Bruttopreis

☒ Nettopreis

Wenn Sie Ihre Rechnungen mit der Option "zzgl. Mwst." erstellen, sollten die Preise als Nettopreise übergeben und bei Endkunden in der Shopeinstellung die Preisanzeige inkl. Steuern aktiviert werden.

Bei Rechnungen inkl. Steuer sollten die Preise als Bruttopreise übergeben und bei der Shopeinstellung die Preisanzeige inkl. Steuern deaktiviert werden.

Bestandsangabe für Shop berechnen aus:

☒ Lagerbestand

☐ Verfügbarkeit (Bestand + Bestellt - Reserviert)

☐ Lagerverfügbarkeit (Bestand - Reserviert)

Weitere Optionen

☒ Bilder hochladen

☐ bei fehlendem Artikelbild das Kategoriebild verwenden

☒ Einstellung "Shopartikel" für jeden exportierten Artikel setzen

Zurück

Weiter

Schließen

Hilfe

Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen zum Abgleich vor. Generell sollten Sie alle Preise als Nettopreis übergeben. Klicken Sie auf „Weiter“

Einstellungen zum Zuordnen der Artikeltexte zu den einzelnen Shopbeschreibungen anhand der Sprache

Artikelexport zu einem Webshop

Einstellungen zum Zuordnen der Artikeltexte zu den einzelnen Shopbeschreibungen anhand der Sprache

Artikelbezeichnungzuordnung

Faktura Artikelbezeichnung -> Webshop Artikelbezeichnung

Webshop DE ▾ -> Deutsch (Bezeichnung)

Webshop EN ▾ -> Englisch (Bezeichnung)

Artikeltextzuordnung

Faktura Artikeltext -> Webshop Artikeltext

Webshop DE ▾ -> Deutsch (Text)

Webshop EN ▾ -> Englisch (Text)

Artikelkurztextzuordnung

Faktura Artikeltext -> Webshop Artikelkurztext

Rechnungen ▾ -> Deutsch (Kurztext)

Invoices ▾ -> Englisch (Kurztext)

Herstellerzuordnung

Freifeld für die Herstellerangabe: 7: 7 Hersteller ▾

Ordnen Sie die gewünschten Sprachen bzw. Subshops zu.

Bitte beachten: Varianten-Selektionen werden aus der Zuordnung für die Artikeltextzuordnung gebildet. „Webshop DE“ → Deutsch (Text)

Klicken Sie auf „Weiter“

Einstellungen zum Zuordnen der VK-Preise zu den einzelnen Kundengruppen im Shop

Ordnen Sie die VK Preise 2-8 den gewünschten Kundengruppen zu. In den VK Preisen angegebene Mengengruppen werden berücksichtigt.

Klicken Sie auf „Weiter“

Kategorieauswahl neuer Shopartikel

Bitte wählen Sie, in welche Gruppe/Kategorie die neu angelegten Shopartikel eingetragen werden sollen:

- ☒ Artikelgruppe aus den Artikeldaten von Amicron-Faktura verwenden
(Artikel ohne Artikelgruppe werden in die unten ausgewählte Kategorie eingetragen)
 - ☒ Gruppenbaum/Hierarchie übernehmen und ggfs. bis zur Hauptgruppe erstellen
 - ☐ Artikelgruppe auf Hauptebene einfügen
- ☐ Alle Artikel in die unten ausgewählte Shopkategorie einfügen

Klicken Sie auf „Weiter“ um den Export zu starten. Beachten Sie die Meldungen im Protokoll.

Auftragsimport vom Shop

Der Auftragsimport läuft wie im Amicron Faktura 12 Handbuch beschrieben. Sie finden die aktuelle Version des Faktura Handbuches in unserer Cloud:

<https://cloud.satware.com/s/faktura-handbuch>

Artikelimport vom Shop

Der Artikelimport über die Schnittstelle unterstützt Sie bei der Umstellung auf Amicron Faktura als Warenwirtschaft. Bis auf Cross Selling werden so gut wie alle Datenfelder in Amicron Faktura übernommen. Bei Variantenartikeln werden die entsprechenden Masterprodukte automatisch generiert. Mehrdimensionale Varianten werden in einfache Varianten überführt.

Für diese Dokumentation orientieren wir uns an den aktuellen Demodaten von shopware, da diese viele der shopware Produktfeatures abdeckt und mehrdimensionale Variante enthält. Bitte nehmen Sie für Ihre Anforderungen notwendige Anpassungen vor.

Einstellungen in Amicron Faktura

Einstellungen > Artikel 1/3

Textfeld 1 verwenden wir für die Rechnungen, Textfeld 2 für den Webshop. So können wir im Webshop ausführliche Texte anlegen und auf den Rechnungen die nötige Knappheit erzielen. Zusätzlich empfehle ich eine Eigenes Bezeichnungsfeld pro Text, damit man Artikel im Webshop mit optimierten Titeln versehen kann.

Nachkommastellen

Aktivieren Sie 4 Nachkommastellen für die Preisangaben, siehe [Vorüberlegungen zur Installation](#)

Freifeldbezeichnung

Die gewählten Freifeldbezeichnungen orientieren sich an den in der Schnittstelle zu verwendenden Daten. Durch die vorangestellte Nummer erkennt man das jeweilige Freifeld schneller.

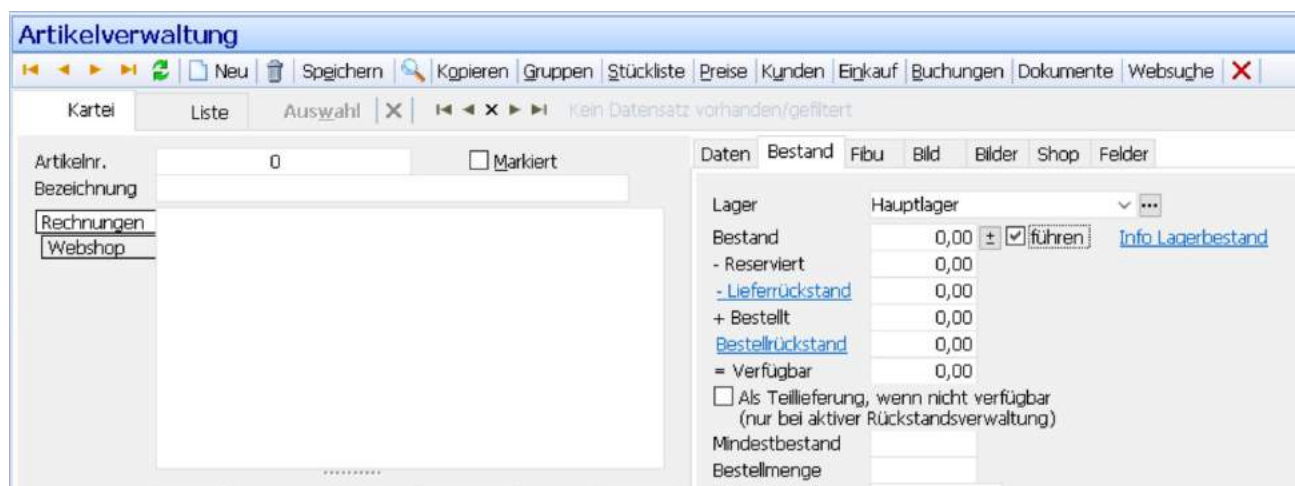
Artikelmenge für Import begrenzen



Je nach Menge an Artikeln / Varianten muss die Artikelmenge beim Import eingeteilt werden. Sollte es hier zu Fehlermeldungen kommen, müssen Sie gegebenenfalls die Memory Werte auf Ihrem Webserver erhöhen oder die Aufteilung auf z.B. 100 verringern. Werte unter 50 lassen die Importzeit jedoch sehr stark ansteigen und sollten nur bei komplexen Variantenartikeln verwendet werden.

Artikel 0 anpassen / anlegen

Felder die nicht über die Shopschnittstelle (z.B. Bestandsführung) übergeben werden, können Sie im Artikel mit der Artikelnummer 0 (siehe Amicron Faktura Handbuch) vorbelegen. In unserem Fall ist das die Bestandsführung, da wir auch Abverkaufsartikel unterstützen wollen.



Einstellungen des Plugins in shopware

Die aufgeführten Einstellungen sind für die oben genannten Vorgaben angepasst. Bitte nehmen Sie für Ihre Anforderungen entsprechende Anpassungen vor.

Deutsch	Englisch	Französisch
Markdown Support aktivieren:	Ja	
Laufende Produktnummer (Artikel_LFDNR) verwenden:	Ja	
Präfix für laufende Produktnummer:	SW	
Faktura Artikelnummer in Liefernummer eintragen:	Ja	
Standard Hersteller:	Hersteller	
Leere Kategorien per Cronjob löschen:	Nein	
Standardbezeichnung für Variantenauswahl:	Ausführung	
Alternativen "VK Preis 1" für EK Gruppe übergeben:		
VK Preis 1 als Pseudopreis für alternativen VK Preis verwenden:	Nein	
Freifeld 1:	size	
Freifeld 2:	pseudo-price	
Freifeld 3:	cross-sell-related	
Freifeld 4:	cross-sell-similar	
Freifeld 5:	release-date	
Freifeld 6:	variant-master	
Freifeld 7:		
Freifeld 8:	attr1	
Freifeld 9:	attr2	
Freifeld 10:	Artikeltypen	
Freifeld 11:	Größe	
Freifeld 12:	Material	
Freifeld 13:	Zielgruppe	
Freifeld 14:	Zutaten	

Ab Freifeld 10 werden Eigenschaften / Filter definiert. Diese müssen namentlich den in shopware unter Artikel => Eigenschaften definierten Gruppenbezeichnungen entsprechen. In den shopware 5.4 Demodaten sind diese wie folgt angelegt worden:

+ Gruppe hinzufügen		Suche...	
Name	Filterbar		
Artikeltypen	aktiv	✖	✎
Größe	aktiv	✖	✎
Material	aktiv	✖	✎
Zielgruppe	aktiv	✖	✎
Zutaten	aktiv	✖	✎

Ablauf Artikelimport in Amicron Faktura

Starten Sie den Import in Amicron über Extras => Datenimport => Artikelimport vom Shop

Wählen Sie die Importdefinition und klicken Sie auf „Weiter“. Im nächsten Schritt wählen Sie lediglich das gewünschte Freifeld für den Hersteller. Dieses ist in den Plugin Einstellungen frei geblieben.

Artikelimport von einem Webshop

Einstellungen zum Import und Abgleich von Artikeln

Bitte wählen Sie, auf welche Datenmenge sich der Import beziehen soll

☐ alle Artikel im Shop

☒ alle aktiven Artikel im Shop

☐ Nur geänderte Artikel seit dem letzten Import vom 01.06.2017 11:00:57

Vorhandene Artikel überschreiben?

☐ nein

☒ ja

Preisübergabe

☐ Bruttopreis

☒ Nettopreis

Wenn Sie Ihre Rechnungen mit der Option "zzgl. MwSt." erstellen, sollten die Preise als Nettopreise übergeben und bei Endkunden in der Shopeinstellung die Preisanzeige inkl. Steuern aktiviert werden.

Bei Rechnungen inkl. Steuer sollten die Preise als Bruttopreise übergeben und bei der Shopeinstellung die Preisanzeige inkl. Steuern deaktiviert werden.

Freifeld für die Herstellerangabe 7: Hersteller

Freifeld für Hersteller-ID

Freifeld für Bildname

Freifeld für Kategorie

Weitere Optionen

☒ Bei neuen Artikeln die Menge übernehmen

☒ Bilder runterladen

☒ Einstellung "Shopartikel" für jeden importierten Artikel setzen

☐ Artikel sofort ohne Voransicht importieren

Bitte beachten Sie, dass Sie den Import nicht über „Nur geänderte Artikel seit dem letzten Import vom ...“ anpassen können, da shopware Veränderungen an Varianten nicht im Hauptartikel durchschreibt womit neue Varianten nicht erkannt würden.

Bei der Zuordnung der Artikeltexte stellen Sie bitte immer „als HTML-Text“ ein, da wir bestehende Formatierung nach Markdown wandeln und nur so Amicron von einer Veränderung der Texte abhalten können. Die Variantenausführung wird an das Feld „Deutsch (Text)“ angehängt.

Artikelimport von einem Webshop

Einstellungen zum Zuordnen der Shopbeschreibungen zu den einzelnen Artikeltexten anhand der Sprache

Zuordnung als Artikelbezeichnung

Webshop Artikelbezeichnung->Faktura Artikelbezeichnung

Deutsch	↕	-> Rechnungen
Deutsch	↕	-> Webshop
-	↕	-> Bezeichnung 3
-	↕	-> Bezeichnung 4
-	↕	-> Bezeichnung 5
-	↕	-> Bezeichnung 6
-	↕	-> Bezeichnung 7
-	↕	-> Bezeichnung 8

Zuordnung als Artikeltext

Webshop Artikeltext		->Faktura Artikeltext
Deutsch (Kurztext)	als HTML-Text	-> Rechnungen
Deutsch (Text)	als HTML-Text	-> Webshop
-	als Text ohne HTML-Elemente	-> Text 3
-	als Text ohne HTML-Elemente	-> Text 4
-	als Text ohne HTML-Elemente	-> Text 5
-	als Text ohne HTML-Elemente	-> Text 6
-	als Text ohne HTML-Elemente	-> Text 7
-	als Text ohne HTML-Elemente	-> Text 8

Zuordnung für die Artikelgruppe

Deutsch

Für die Zuordnungen der Bezeichnungen in der Artikelgruppe werden die Artikeltextzuordnungen (gefilterter Text ohne HTML-Elemente) verwendet. Zudem muss die Articleinstellung "Eigenes Bezeichnungsfeld pro Text ermöglichen" in den Programmooption aktiviert sein.

Im nächsten Schritt ordnen Sie die Preisstaffeln zu und führen dann den Import wie im Amicron Faktura Handbuch beschrieben durch. Das Fenster „Artikel des Shops werden geladen“ kann hier einige Minuten geöffnet sein, je nach Umfang der Artikeldatenbank. Mit „ausführen“ übernehmen Sie dann die Produkte nach Amicron Faktura.

Artikel Pfeffer weiß, ganz, Muntok Perle (M-SW10095) importiert
 Artikel Pfeffer weiß, ganz, Muntok Perle Gewürzmühle (SW10095) importiert
 Artikel Pfeffer weiß, ganz, Muntok Perle Gewürzdose mit Streueinsatz (SW10095.1) importiert
 Artikel Pfeffer weiß, ganz, Muntok Perle Refill (SW10095.2) importiert
 Import abgeschlossen
 775 Artikel in den Stammdaten eingetragen
 0 Artikel in den Stammdaten aktualisiert

Fortschritt

Zurück Schließen Hilfe

Anhang

Markdown / Commonmark Cheat Sheet

Verwenden Sie die folgende Syntax um Artikelbeschreibungen in Amicron mit Markdown zu erweitern.

Eingabe in Amicron	Ergebnis
kursiv	<i>kursiv</i>
Fettschrift	Fettschrift
# Überschrift H1	Überschrift H1
### Überschrift H3	Überschrift H3
- Listeneintrag 1 - Listeneintrag 2 - Listeneintrag 3	• Listeneintrag 1 • Listeneintrag 2 • Listeneintrag 3
---	Horizontale Linie

Es gibt noch weitere Markdown Formatierungen, hier verweisen wir auf
<http://commonmark.org/help/>

Wie kann ich...

...einen Artikel als versandkostenfrei markieren

Um einen Artikel in shopware als versandkostenfrei zu markieren, müssen Sie in Amicron im Artikel auf dem Reiter Shop im Feld Lieferstatus versandkostenfrei stehen haben. Dieser Eintrag kann mit abverkauf und der Lieferzeit in Tagen kombiniert werden. So kann man z.B. „3-4 versandkostenfrei abverkauf“ in das Feld schreiben.

...einen Artikel als Abverkauf markieren

Um einen Artikel in shopware als Abverkaufsartikel* einzustellen, müssen Sie in Amicron im Artikel auf dem Reiter Shop im Feld Lieferstatus abverkauf stehen haben. Dies können sie wie unter „...einen Artikel als versandkostenfrei markieren“ beschrieben kombinieren.

* Artikel kann nur so oft bestellt werden, wie er laut Amicron auf Lager ist

...die E-Mail-Benachrichtigung aktivieren

Um die E-Mail-Benachrichtigung von Artikeln in shopware zu aktivieren, müssen Sie in Amicron im Artikel auf dem Reiter Shop das Feld Lieferstatus um „email“ erweitern. Dies ist mit den Zusätzen „versandkostenfrei“ und „abverkauf“ kombinierbar.

...mehrere Herstellerlinks für einen Artikel bereitstellen

Klicken Sie in Amicron mit der rechten Maustaste in das Feld „Herstellerlink“ und wählen Sie die Funktion „Zoom + HTML (Strg + O)“. In das Textfeld tragen Sie einfach mehrere Links mit Return getrennt ein. Wenn Sie einen eigenen Linktext wünschen, tragen Sie diesen einfach mit einem Leerzeichen getrennt hinter dem jeweiligen Link ein.

